GOTTES Wirken durch Paulus in Ephesus (Apg19,8-22)

Heute soll es in unserer Wortbetrachtung um "**das Wirken GOTTES durch Paulus in Ephesus**" gehen.

Zunächst ein ein paar Worte zum **geschichtlichen Zusammenhang**.

Paulus war am Ende seiner 2.Missionsreise schon einmal für eine kurze Zeit in Ephesus und versprach wieder zu kommen(Apg 18,19-21).

Dort lies er Priszilla und Apuila zurück, die den Apollos etwas genauer unterichteten (Apg18,26).

Bei seiner **3.Missionsreise** machte er dann **3 Jahre** in Ephesus Station und gewann die Menschen dort sehr lieb (Apg20,31). Die Arbeit dort war sehr segensreich, denn die Menschen in der ganzen Provinz Asia (**heutige West - Türkei**) hörten das Evangelium).

Aber am Ende der 3.Missionreise machte er mit Absicht einen Bogen um Ephesus, weil er dachte er könnte sich nicht mehr von den Menschen dort losreißen, aber er wollte keine Zeit mehr versäumen und nach Jerusalem(Apg20,16).

So aber jetzt wollen wir den Text auch mal **lesen Apg 19,8-22**:

> 8 Er (Paulus) ging aber in die Synagoge und sprach freimütig drei Monate lang, indem er sich unterredete und sie von den Dingen des Reiches Gottes überzeugte.
>
> 9 Als aber einige sich verhärteten und ungehorsam blieben und vor der Menge schlecht redeten von dem Weg, trennte er sich von ihnen und sonderte die Jünger ab und unterredete sich täglich in der Schule des Tyrannus.
>
> 10 Dies aber geschah zwei Jahre lang, so daß **alle**, die in Asien wohnten, sowohl Juden als auch Griechen, das Wort des Herrn hörten.
>
> 11 Und ungewöhnliche Wunderwerke **tat Gott** durch die Hände des Paulus,
>
> 12 so daß man sogar Schweißtücher oder Schurze von seinem Leib weg auf die Kranken legte und die Krankheiten von ihnen wichen und die bösen Geister ausfuhren.
>
> 13 Aber auch einige von den umherziehenden jüdischen Beschwörern unternahmen es, über die, welche böse Geister hatten, den Namen des Herrn Jesus anzurufen, indem sie sagten: Ich beschwöre euch bei dem Jesus, den Paulus predigt!
>
> 14 Es waren aber (auch) sieben Söhne eines jüdischen Hohenpriesters Skevas, die dies taten.
>
> 15 Der böse Geist aber antwortete und sprach zu ihnen: Jesus kenne ich, und von Paulus weiß ich. **Aber ihr, wer seid ihr?**
>
> 16 Und der Mensch, in dem der böse Geist war, sprang auf sie los und bezwang sie miteinander und überwältigte sie, so daß sie nackt und verwundet aus jenem Haus entflohen.

17 Dies aber wurde allen bekannt, sowohl Juden als auch Griechen, die zu Ephesus wohnten; und Furcht fiel auf sie alle, **und der Name des Herrn Jesus wurde erhoben.**

18 Viele aber von denen, die gläubig geworden waren, kamen und bekannten und gestanden ihre Taten.

19 Zahlreiche aber von denen, die Zauberei getrieben hatten, trugen die Bücher zusammen und verbrannten sie vor allen; und sie berechneten ihren Wert und kamen auf **fünfzigtausend Silberdrachmen.**

20 **So wuchs das Wort des Herrn mit Macht und erwies sich kräftig**.

21 Als dies aber beendet war, nahm sich Paulus im Geist vor, nachdem er Mazedonien und Achaja durchzogen habe, nach Jerusalem zu reisen, und sprach: Nachdem ich dort gewesen bin, muß ich auch Rom sehen.

22 Er sandte aber zwei von denen, die ihm halfen, Timotheus und Erastus, nach Mazedonien, und er selbst verweilte eine Zeitlang in Asien.

- Wieder ging Paulus zuerst in die Synagoge der Juden, dann aber, nachdem er auf Widerstand stieß, in eine andere Schule und unterrichtete dort.
- **GOTT wirkte** durch Paulus, so dass ganz Asien die Frohe Botschaft mitbekam.
- Viele versuchten Paulus nachzuahmen, aber scheiterten, **weil GOTT nicht wirkte.**
- Aber **viele kommen zum Glauben** und verbrennen sogar ihre Zauberbücher im Wert von **50.000 Silberdrachmen = 218kg Silber**, dies entspricht **über 100 Jahresgehältern eines einfachen Arbeiters zu der damaligen Zeit.**
- Paulus macht auch noch weitere Reisepläne und schickt schon einige Helfer voraus, bleibt aber selbst noch eine ungewisse Zeit.

Seitenanfang

Hier noch die oben angegebenen Bibelstellen:

Apg 18,19-21:

19 Sie kamen aber nach Ephesus, und er ließ jene dort zurück; er selbst aber ging in die Synagoge und unterredete sich mit den Juden.

20 Als sie ihn aber baten, daß er längere Zeit bleiben möchte, willigte er nicht ein,

21 sondern nahm Abschied von ihnen und sagte: Ich werde, wenn Gott will, wieder zu euch zurückkehren. Und er fuhr von Ephesus ab.

zurück

Apg18,26:

26 Und dieser fing an, freimütig in der Synagoge zu reden. Als aber Priszilla und Aquila ihn hörten, nahmen sie ihn zu sich und legten ihm den Weg Gottes genauer aus.

zurück

Apg20,31:

31 Darum wacht und denkt daran, daß ich drei Jahre lang Nacht und Tag nicht aufgehört habe, einen jeden unter Tränen zu ermahnen!

zurück

Apg20,16:

16 denn Paulus hatte sich entschlossen, an Ephesus vorbeizufahren, damit er nicht veranlaßt würde, in Asien Zeit zu versäumen; denn er eilte, um, wenn es ihm möglich wäre, am Pfingsttag in Jerusalem zu sein.

zurück / Seitenanfang